



Positionspapier der EVP Biel/Bienne 2020

Die Evangelische Volkspartei (EVP), la Partie Evangelique der Stadt Biel-Bienne sieht ihr politisches Engagement als entscheidenden Beitrag zur erfolgreichen Stadtentwicklung in sämtlichen Bereichen. Wir begegnen neuen Ideen und Lösungsvorschlägen mit Offenheit. Nur so können wir die jetzigen und künftigen Herausforderungen positiv bewältigen. Die christlichen Werte dienen uns dabei als Orientierung. Die Themen Familie, Sicherheit, Soziales und Bildung gehören zu unseren Kernthemen. In unserer Politik steht der Mensch im Zentrum! Die nachfolgenden Sachthemen fordern allerdings ebenso unsere Aufmerksamkeit.

Familie



Die Familie ist die kleinste und wichtigste Zelle in unserer Gesellschaft. Das familiäre Leben hat einen bedeutenden Einfluss auf das körperliche und seelische Wohlbefinden von Frauen, Männern und Kindern. Geht es der Familie gut, geht es auch der Gesellschaft gut! Gewaltlosigkeit, Gleichberechtigung, Wertschätzung, Liebe und Respekt sind tragende Pfeiler in der Familie und müssen von allen Kulturen respektiert werden.

Soziales

Ein zu grosser Teil der Bieler Bevölkerung ist von der Sozialhilfe abhängig. Es muss alles daran gesetzt werden, die Sozialhilfebezügler in den Arbeitsprozess und wo möglich ebenfalls in die Gesellschaft zu reintegrieren. Die Verwaltung ist zu stärken um den Missbrauch zu bekämpfen und das Ziel der persönlichen Unabhängigkeit schnellstmöglich zu erreichen.



Bildung

Für Kinder ist es wichtig, dass sie sich in der Schule nebst Kompetenzen Grundwissen und Grundkönnen aneignen, in ihrer Gemeinschaftsfähigkeit und Selbstständigkeit gefördert werden und ein mitwirkendes Verantwortungsbewusstsein entwickeln.

Kompetente Lehrpersonen und Schulleitungen sind von administrativen Aufgaben möglichst zu entlasten.

Fremdsprachige Kinder müssen sich so rasch wie möglich in deutsch oder auf französisch verständigen können, damit sie die vermittelten Inhalte begreifen. Hier sind auch die Eltern in die Pflicht zu nehmen, damit die Kinder in der Unterrichtssprache nicht auf sich alleine gestellt sind. Der Bilinguismus muss mittelfristig in durchführbarer Art unter Berücksichtigung der Finanzen an der Oberstufe flächendeckend eingeführt werden. Kinder sind eine Gabe Gottes, denen unsere volle Aufmerksamkeit gehört.



Der Fachhochschulbereich benötigt in dieser Gestaltungsphase unsere volle Aufmerksamkeit und ist im Rahmen des Möglichen zu fördern.

Covid 19

Corona und seine Auswirkungen beschäftigen im Wahljahr und weit darüber hinaus Bevölkerung und Politik. Es gilt wie in normaleren Tagen einen massvollen Schutz der Schwächeren zu gewährleisten und gleichzeitig die Freiheitsrechte und wirtschaftliche Basis aller Menschen nicht übermässig einzuschränken. Wir setzen uns ein, dass wo nötig unkompliziert geholfen werden kann und dass ruinösen Forderungen entgegengetreten wird.

Kultur / Sport

Kultur- und Sportförderung sind uns wichtig. Gesundheit, Lebensqualität und Gemeinschaftssinn werden durch aktives Teilnehmen in Sport und Kultur gesteigert. Die Freiwilligenarbeit in den Institutionen und Vereinen ist absolut unerlässlich und muss wertgeschätzt und gefördert werden. Kultur ist wichtig und muss den Möglichkeiten gemäss gefördert werden. Allerdings müssen die finanziellen Möglichkeiten der Stadt dabei vermehrt mitberücksichtigt werden. «Mehr Geld bedeutet nicht unbedingt mehr Sport oder mehr Kultur»



Energie & Umwelt

Wir sehen das Energiesparen und eine effiziente Energienutzung, sowie den Einsatz von erneuerbaren Energien als Angelpunkt einer sinnvollen Energiepolitik. Erzwungene Planwirtschaft und Überreglementierung stehen im Widerspruch zur Freiheit und Autonomie der Einzelnen und sollte nur sehr sparsam angewendet werden.



Die städtischen Neu- und Umbauten / Sanierungen werden im Rahmen des technisch und finanziell Möglichen nach Minergie Standards gebaut. Die Stadtbehörden sollen selber bewusst mit Energie umgehen und so zum Vorbild für alle Bewohner von Biel-Bienne werden. Die Natur sehen wir als Gottes einzigartige Schöpfung und gehen entsprechend sorgsam

damit um, ohne in einen übertriebenen Aktivismus zu stürzen. Dem Klimawandel sehen wir mit Respekt - aber nicht mit Panik entgegen.

Bau und Verkehr / Mobilität

Die städtischen Liegenschaften sind so zu unterhalten, dass die Bausubstanz erhalten bleibt. Möglichst viele Vergaben sind an Unternehmungen zu vergeben, welche in Biel-Bienne Arbeitsplätze zur Verfügung stellen und hier Steuern bezahlen. Die Bauten werden nach „dem Stand der Technik“ ohne teure Experimente und Extravaganzen gebaut. Ein besonderes Augenmerk



gilt dabei der Energie in allen Phasen des Bauprojekts von der Materialherstellung bis zum Rückbau. – Einseitige Mobilitätsgestaltung führt in eine Sackgasse. Nebst Förderung des ÖV gehört auch die sinnvolle Förderung des Langsamverkehrs und des MIV dazu! Effiziente Verkehrsströme für alle Bereiche sollten das Ziel sein – so ist uns allen gedient!

Finanzen und Steuern



Gesunde Stadtfinanzen sind für uns ein wichtiges Ziel. Wir dulden keine zusätzlichen Schulden! Hohe Schulden verkleinern den Spielraum und sind unfair gegenüber künftigen Generationen. Grundsätzlich sollte die Sanierung der Stadtfinanzen nicht primär durch Mehreinnahmen, sondern stärker durch Minderausgaben erreicht werden. Zur Schuldenreduktion sollten auch gezielte Desinvestitionen genutzt werden. Nüchterne (Verkaufs-)Entscheide anstatt emotionaler Bindungen sind prioritär. Wir akzeptieren ausschliesslich Budgets mit schwarzen

Zahlen ohne Kunstgriffe. Mittelfristig müssen wir weiter Schulden abbauen, damit wir wieder mehr finanziellen Spielraum bei den Investitionen haben.

Die Höhe der Gemeindesteuern bei natürlichen und juristischen Personen ist zwar hoch aber korrekt und sollte erst nach einem Schuldenabbau gesenkt werden. Vorstösse zu Steuersenkungen sind auf Kantonsstufe vorzunehmen, soweit sie sich überhaupt durch Einsparungen finanzieren lassen.

Wirtschaft

Der Wirtschaftsstandort Biel-Bienne(Seeland) muss weiter gestärkt werden. Biel-Bienne bietet für die verschiedensten Branchen Standortvorteile gerade auch in Bereichen mit Arbeitsplätzen für qualifiziertes Personal. Biel-Bienne soll mit einer verlässlichen und starken Administration, mit guter Infrastruktur und als qualifizierter Ausbildungsstandort sicherer Partner für die Wirtschaft bleiben. Die hohe Lebensqualität, zunehmende Sicherheit, sozialer Ausgleich und eine gute Verkehrs- Bau- und technische Infrastruktur üben eine Magnetwirkung für weitere Investitionen aus.



Stadtentwicklung

Biel-Bienne hat durch ihre Geschichte eine grosse kulturelle Vielfalt. Als grösste zweisprachige Stadt muss sie den Bilinguismus fördern, vor allem aber auch leben. Projekte wie Westast, Campus, Regionalspital oder AGGLOlac sind Meilensteine der nahen Zukunft und müssen mit Sorgfalt und Weitsicht zeitgerecht weiterentwickelt werden.

Die Vision AGGLOlac ist ein guter Gedanke – eben eine Vision und bereits schon mehr als das. Die prominente Lage darf das Projekt nicht zum Spielball unzähliger Sonderwünsche werden lassen und erfordert eine umsichtige Planung. Neben dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit sind uns Gedanken des qualitativen Wohnbaus, des Städtebaus und der Ökologie wichtig.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!